

Öffentliche Bekanntmachung

**Unternehmensflurbereinigung nach § 87 FlurbG B6n, Meilendorf – A9, Anhalt Bitterfeld
Verfahrens-Nr.: 611- 17 AB3712
Vorläufige Anordnung gemäß § 88 Nr. 3 i. V. m. § 36 Flurbereinigungsgesetz**

Vorläufige Anordnung

Gemäß § 88 Nr. 3 i.V.m. § 36 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S.546), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794), ergeht folgende vorläufige Anordnung.

1. Besitzentzug

Zur Bereitstellung von Flächen für den Bau der B 6n, PA 17, Meilendorf-A9 wird auf Antrag des Unternehmensträgers zugunsten der Bundesrepublik Deutschland – Bundesstraßenverwaltung, vertreten durch die Landesstraßenbaubehörde Sachsen-Anhalt, Regionalbereich Ost, Gropiusallee 1, 06846 Dessau-Roßlau folgendes angeordnet:

Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum

04.04.2016

der Besitz und die Nutzung der in der Anlage 1 aufgeführten Flurstücke / Grundstücksflächen entzogen. Die vom Besitzentzug betroffenen Flächen sind in den entsprechenden Karten dargestellt.

Die Bundesrepublik Deutschland – Bundesstraßenverwaltung, vertreten durch die Landesstraßenbaubehörde, Regionalbereich Ost, Gropiusallee 1, 06846 Dessau-Roßlau wird ab dem

04.04.2016

für den o. g. Zweck in den Besitz der nach Anlage 1 entzogenen Flächen eingewiesen.

Das Ende dieses Besitz- und Nutzungsentzuges wird in einem gesonderten Bescheid bekanntgegeben. Die von dieser vorläufigen Anordnung betroffenen Flurstücke / Grundstücksflächen und deren Lage sind in der Örtlichkeit abgesteckt und erkennbar. Auf Wunsch werden die Flächen nochmals angezeigt.

Entsprechend der Anlage werden in den Gemarkungen Cosa, Flur 6, Hinsdorf, Fluren 2 und 3, Meilendorf, Fluren 3 und 4, Salzfurtkapelle, Fluren 1 und 10 sowie Zehbitz, Flur 7 jeweils Flächen dauerhaft oder vorübergehend entzogen bzw. dauerhaft beschränkt.

2. Festsetzung der Entschädigung für wesentliche Grundstücksbestandteile, der Aufwuchs- und Nutzungsentschädigungen und der Entschädigung für Zahlungsansprüche

Die Entschädigungen nach Art und Höhe werden in einem gesonderten Bescheid gegenüber den Beteiligten festgesetzt. Dies gilt auch für Nachteile, die die Nutzer im Rahmen der Flächenbeihilfe erleiden. Es wird darauf hingewiesen, dass Entschädigungen für

Pachtflächen nur im Rahmen eines gültigen Pacht - bzw. Tauschvertrages gezahlt werden.

3. Sofortige Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2015 (BGBl. I S. 2490) wird die sofortige Vollziehung dieser vorläufigen Anordnung angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen diese keine aufschiebende Wirkung haben.

4. Begründung

Bei dem o. g. Flurbereinigungsverfahren handelt es sich um ein Unternehmensflurbereinigungsverfahren nach § 87 FlurbG mit dem Ziel, den durch den planfestgestellten Neubau der B6n drohenden Landverlust auf einen größeren Kreis von Grundstückseigentümern zu verteilen und die durch das Straßenbauvorhaben für die allgemeine Landeskultur drohenden Nachteile zu vermeiden. Das Landesverwaltungsamt hat mit Beschluss vom 08.06.2012 die Unternehmensflurbereinigung B6n, Meilendorf-A9 (Verf.Nr.611 – 17 AB3712) angeordnet.

Der Beschluss ist rechtskräftig.

Die Landesstraßenbaubehörde hat mit Schreiben vom 22.01.2016 den Erlass einer vorläufigen Anordnung beantragt. Von diesem Antrag sind die in der Anlage 1 genannten Flächen betroffen. Die Einweisung in den Besitz soll zum 04.04.2016 erfolgen.

Dem Antrag ist gemäß § 88 Nr. 3 i. V. m. § 36 FlurbG stattzugeben.

Es ist aus dringenden Gründen erforderlich, eine Regelung über die Nutzungs- und Besitzverhältnisse zu treffen. Dringende Gründe liegen vor, wenn die angeordnete Maßnahme nicht bis zur Ausführung durch den Flurbereinigungsplan aufgeschoben werden kann. Die Landesstraßenbaubehörde beabsichtigt, zum 04.04.2016 mit den Bauarbeiten für einen weiteren Abschnitt für die B6n, Meilendorf-A9 zu beginnen. Die Arbeiten sollen gleichzeitig an verschiedenen Stellen auf der gesamten Trasse im Verfahrensgebiet starten. Insbesondere müssen die geplante Brückenbauwerke umgehend erstellt werden. Ansonsten ist der Bau der gesamten Strecke im Verfahrensgebiet gefährdet. Angesichts der dringenden Erforderlichkeit dieser Bundesstraße ist eine Verzögerung nicht zu vertreten.

Begründung des Sofortvollzugs

Die sofortige Vollziehung liegt im öffentlichen Interesse. Die umgehende Bereitstellung der für die Trasse und deren Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen benötigten Flächen ermöglicht der Straßenbauverwaltung, rechtzeitig mit den Bau- und Herstellungsarbeiten für die B6n zu beginnen. Mit dem Beginn der Bauarbeiten kann nicht bis zur Regelung durch den Flurbereinigungsplan gewartet werden.

Eine abschließende eigentumsrechtliche Regelung erfolgt mit dem Flurbereinigungsplan erst Jahre später. Am sofortigen Ausbau der B6n besteht ein besonderes öffentliches Interesse. Das Vorhaben B6n ist in den aktuellen Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen aufgenommen und in die Dringlichkeitskategorie „Vordringlicher Bedarf“ unter der Rubrik „Neue Vorhaben“ eingestuft.

Durch die Reduzierung der Verkehrsbelegung in den Ortsdurchfahrten wird die Verkehrssicherheit erhöht, die Belästigung durch Lärm und Abgasstoffe verringert und die Zerschneidung städtebaulicher Bereiche gemindert.

Des Weiteren hat die B6n insgesamt erhebliche positive Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung der gesamten betroffenen Region. Diese erfordert ein leistungsfähiges

Straßennetz und eine Anbindung an die mitteldeutschen Ballungszentren. Hierzu zählt auch die Verbindungsfunktion zwischen den Autobahnen A9 und A14.

Diese Ziele können nicht erreicht werden, wenn die Arbeiten, die durch diese vorläufige Anordnung ermöglicht werden sollen, nicht sofort durchgeführt werden können.

5. Hinweise

Durch diese vorläufige Anordnung werden keine eigentumsrelevanten Entscheidungen getroffen. Die notwendigen eigentumsrechtlichen Regelungen erfolgen später im Flurberreinigungsplan.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift an das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten, Ferdinand von Schill-Straße 24, 06844 Dessau-Roßlau zu stellen.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt, Breiter Weg 203 - 206, 39104 Magdeburg Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

Im Auftrag


Siebert



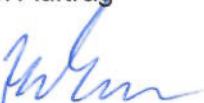
Die Vorläufige Anordnung, das Verzeichnis der zu entziehenden Flächen (Anlage 1) und die dazu gehörenden Karten liegen in der

- Stadt Zörbig, Markt 12, 06780 Zörbig
- Stadt Raguhn-Jeßnitz, Rathausstraße 16, 06779 Raguhn-Jeßnitz
- Stadt Südliches Anhalt, Weißandt-Görlau, Hauptstraße 31, 06369 Südliches Anhalt

sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kavalierstr.31 (zu erreichen über Eingang Hobuschgasse) zwei Wochen nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Auskünfte können beim ALFF Anhalt, Ferdinand von Schill Str. 24, 06844 Dessau-Roßlau OT Dessau eingeholt werden (Tel.: 0340 - 2303241 Frau Galle).

Im Auftrag


Rasehorn

Anlage 1

Gemarkung	Flur	Flurstück		Nutzungsart	Größe des Flurstücks	auf Dauer entzogene Fläche	vorübergehend in Anspruch genommene Fläche	dauernd beschränkte Fläche
		Zähler	Nenner					
1	2	3	4	5	m ²	m ²	m ²	m ²
Cosa	6	7		LWS	63.034	15.035	6.654	536
Cosa	6	8		LWS	63.831	3.827	1.287	1.286
Cosa	6	9		LWS	25.456	1.307	1.039	0
Cosa	6	10		LWS	79.363	4.621	2.324	1.722
Cosa	6	11		LWS	542	16	0	59
Cosa	6	12		LWS	50.976	2.441	1.355	1.488
Cosa	6	16		LWS	43.100	8.381	5.885	0
Cosa	6	17		LWS	352	0	10	0
Cosa	6	18		LWS	21.388	58	560	0
Cosa	6	20		LWS	78.329	91	1.487	547
Cosa	6	1000		LWS	10.304	1.642	795	481
Hinsdorf	2	134	10	LWS	66.781	0	394	0
Hinsdorf	2	143		LWS	148.818	0	245	0
Hinsdorf	2	171		WEG	15.631	390	187	0
Hinsdorf	2	1032		LWS	529.486	3.763	2.835	0
Hinsdorf	3	22	4	LWS	75.000	3.409	2.642	0
Hinsdorf	3	22	7	LWS	2.964	144	24	61
Hinsdorf	3	22	9	LWS	38.411	2.737	2.061	523
Hinsdorf	3	23	3	LWS	37.945	1.893	1.179	0
Hinsdorf	3	23	4	LWS	66.014	4.007	2.800	0
Hinsdorf	3	28		LWS	12.500	236	332	0
Hinsdorf	3	29		LWS	31.503	1.306	1.136	99
Hinsdorf	3	30		LWS	73.490	6.226	8.099	580
Hinsdorf	3	31	6	LWS	48.870	2.258	1.746	0
Hinsdorf	3	32		LWS	91.895	2.333	1.774	0
Hinsdorf	3	33	3	LWS	30.073	849	613	0
Hinsdorf	3	33	5	LWS	3.000	188	136	0
Hinsdorf	3	33	6	LWS	13.048	629	456	0
Hinsdorf	3	35		LWS	110.327	3.008	2.179	0
Hinsdorf	3	37		LWS	27.696	1.466	1.050	0
Hinsdorf	3	38		LWS	39.836	2.058	1.475	96
Hinsdorf	3	40	1	LWS	18.956	612	390	0
Hinsdorf	3	42		LWS	76.965	2.589	1.757	0
Hinsdorf	3	43		LWS	2	2	0	0
Hinsdorf	3	46		STV	11.334	1.180	2.013	420
Hinsdorf	3	1001		LWS	300.593	10.505	5.593	1.466
Hinsdorf	3	1002		LWS	395.239	2.938	2.015	0
Meilendorf	3	51		LWS	12.948	34	279	208
Meilendorf	3	52		LWS	15.317	0	265	35
Meilendorf	4	14		LWS	10.597	9	155	0
Meilendorf	4	15		LWS	43.086	1.993	1.376	0
Meilendorf	4	16		LWS	44.262	2.453	1.720	0
Meilendorf	4	17		LWS	32.551	1.804	1.250	0
Meilendorf	4	18	1	LWS	23.023	1.258	861	0
Meilendorf	4	18	2	LWS	7.706	435	296	0

Anlage 1

Gemarkung	Flur	Flurstück		Nutzungsart	Größe des Flurstücks	auf Dauer entzogene Fläche	vorübergehend in Anspruch genommene Fläche	dauernd beschränkte Fläche
		Zähler	Nenner					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Meilendorf	4	20		LWS	18.333	2.062	1.379	0
Meilendorf	4	21		LWS	9.167	972	646	0
Meilendorf	4	25		LWS	48.993	1.952	1.295	0
Meilendorf	4	26		LWS	32.014	4.612	3.105	0
Meilendorf	4	27		LWS	41.546	5.067	3.442	0
Meilendorf	4	28		LWS	7.639	865	562	0
Meilendorf	4	29		LWS	7.942	856	555	0
Meilendorf	4	30		LWS	29.403	2.881	1.693	0
Meilendorf	4	31		LWS	25.168	643	741	0
Salzfurkapelle	1	6		LWS	78.790	5.684	4.792	449
Salzfurkapelle	1	7		LWS	65.360	4.774	2.649	0
Salzfurkapelle	1	9		LWS	180	0	19	0
Salzfurkapelle	1	10		LWS	3.600	0	123	0
Salzfurkapelle	1	11	1	LWS	13.530	0	170	0
Salzfurkapelle	1	15		LWS	43.050	0	54	0
Salzfurkapelle	1	18	5	WEG	9.901	251	873	0
Salzfurkapelle	1	19		WEG	5.030	14	125	0
Salzfurkapelle	1	22	1	LWS	16.420	0	9	0
Salzfurkapelle	1	24	2	LWS	19.860	1.789	1.188	418
Salzfurkapelle	1	24	3	LWS	27.029	2.087	1.306	0
Salzfurkapelle	1	25	10	LWS	43.170	3.797	2.495	0
Salzfurkapelle	1	25	11	LWS	31.660	892	1.595	0
Salzfurkapelle	1	27	1	LWS	30.410	2.708	2.176	0
Salzfurkapelle	1	28		LWS	8.810	772	470	0
Salzfurkapelle	1	170	8	LWS	17.870	1.008	1.362	0
Salzfurkapelle	1	171	8	LWS	17.870	4.149	1.646	0
Salzfurkapelle	1	172	8	LWS	17.440	35	78	0
Salzfurkapelle	1	190	24	LWS	5.716	158	283	0
Salzfurkapelle	1	191	24	LWS	28.488	965	1.603	0
Salzfurkapelle	1	194	26	LWS	19.660	2.540	1.573	0
Salzfurkapelle	1	195	26	LWS	24.460	709	1.210	0
Salzfurkapelle	10	2	1	LWS	21.900	964	610	0
Salzfurkapelle	10	3		LWS	13.350	935	651	0
Salzfurkapelle	10	7	1	LWS	31.620	806	982	0
Salzfurkapelle	10	9	6	LWS	72.288	578	1.018	0
Salzfurkapelle	10	10		LWS	31.040	463	774	0
Salzfurkapelle	10	11		LWS	62.350	1.072	1.867	0
Salzfurkapelle	10	30		WEG	3.140	422	2.291	0
Salzfurkapelle	10	31	1	LWS	17.043	9	114	0
Salzfurkapelle	10	31	4	LWS	86.280	10.334	9.170	0
Salzfurkapelle	10	33		LWS	31.990	2.457	1.460	0
Salzfurkapelle	10	34		LWS	37.430	2.872	1.593	0
Salzfurkapelle	10	35	1	LWS	16.468	1.205	681	0
Salzfurkapelle	10	35	2	LWS	16.511	1.299	729	0
Salzfurkapelle	10	36	1	LWS	16.346	1.206	692	0

Anlage 1

Gemarkung	Flur	Flurstück		Nutzungsart	Größe des Flurstücks m ²	auf Dauer entzogene Fläche m ²	vorübergehend in Anspruch genommene Fläche m ²	dauernd beschränkte Fläche m ²
		Zähler	Nenner					
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Salzfurkapelle	10	36	2	LWS	16.387	1.221	694	0
Salzfurkapelle	10	36	3	LWS	16.428	1.235	705	0
Salzfurkapelle	10	37	1	LWS	49.890	3.816	2.170	0
Salzfurkapelle	10	38		LWS	55.640	4.644	2.266	0
Salzfurkapelle	10	39	1	LWS	11.340	1.494	343	0
Salzfurkapelle	10	41		LWS	6.770	194	53	0
Salzfurkapelle	10	42		WEG	6.150	0	110	0
Salzfurkapelle	10	77	1	LWS	6.050	0	52	0
Salzfurkapelle	10	100	4	LWS	86.470	6.327	4.051	0
Salzfurkapelle	10	101	4	LWS	44.180	6.444	6.699	0
Salzfurkapelle	10	195		WEG	19.075	574	6.139	0
Zehbitz	7	2		LWS	652	100	29	0
Zehbitz	7	3		LWS	28.906	1.111	470	0
Zehbitz	7	4		LWS	30.582	365	507	0
Zehbitz	7	5		LWS	15.919	0	106	0
Zehbitz	7	1002		LWS	8.252	105	31	0